

# Umgang mit Infektions- und Verdachtsfällen in der Schulklasse

Gemäß der **30. Corona-Bekämpfungsverordnung**, der **aktuellen Absonderungsverordnung**, des **15. Hygieneplan Corona für die Schulen** sowie des aktualisierten **Testkonzepts für Schulen in RLP** (s. a. unter Corona-News auf der Schulhomepage!) gelten folgende Regeln in der Schule:

1. Fall: **SchülerIn ist Kontaktperson** zu infiziertem Familienmitglied **im eigenen Hausstand**.
  - infiziertes Familienmitglied begibt sich in 10tägige Absonderung (Isolation)
  - Die weiteren (ungeimpften) **Familienmitglieder (Kontaktpersonen im eig. Haushalt)** begeben sich in eine **10tägige Quarantäne**, können sich aber **ab Tag 8 vorzeitig aus der Quarantäne freitesten** und mit diesem Testergebnis frühestens an Tag 8 wieder in die Schule zurückkehren.
  - Vollständig Geimpfte und Genesene (max. 3 Monate her) oder Geboosterte fallen nicht unter die Quarantänepflicht.
  - Selbst direkte Sitznachbarn in der Schule sind keine „Kontaktpersonen“ mehr und unterliegen daher keiner Quarantänepflicht.
2. Fall: **SchülerIn** testet sich selbst **positiv**.
  - **Pflicht:** direkt **PCR-Test** beim Gesundheitsamt, beim DRK Westerburg bzw. in einer anderen anerkannten Teststelle **durchführen lassen**; eventuell noch vorher einen POC-Test in anerkannter Teststelle
  - **direkte Absonderungspflicht!**
  - Im Fall einer bestätigten Infektion besteht die **Pflicht zur 10tägigen Isolation**.
  - **Nach dem 7. Tag der Isolation** ist es **möglich sich** mit negativem POC oder PCR-Test **freizutesten**, wenn zuvor seit **48 Stunden keine typischen Symptome** mehr aufgetreten sind.
  - Die **betreffende Klasse/Lerngruppe nimmt an 5 aufeinanderfolgenden Unterrichtstagen an Selbsttestungen** in der Schule **teil** und hat dann auf dem Schulgelände **Maskenpflicht, auch im Freien** auf dem Schulhof! **Qualifizierte Selbstauskunft** von normalerweise zu Hause selbst Testenden ist **dann nicht zulässig!** Allerdings kann alternativ ein tagesaktueller, negativer Testnachweis einer anerkannten Teststelle vorgelegt werden.
3. Fall: **zwei oder mehr SchülerInnen in der Klasse sind positiv** getestet:
  - **Keine Quarantäne** für die Klasse, nicht einmal für direkte Sitznachbarn!
  - lediglich **5x tägliche Testung und komplette Maskenpflicht (s.o., Nr.2)!**
  - 3 Infektionsfälle in einer Klasse gelten nicht mehr als „Ausbruchsgeschehen“!
4. Fall: Eine **erhebliche Anzahl von SuS in der Klasse sind positiv** getestet:
  - **Schulleitung entscheidet in enger Absprache mit der Schulbehörde über eine Teilschließung** (Home-Schooling für betr. Klasse bzw. Lerngruppe).
5. Fall: **Kontaktperson kehrt aus Quarantäne zurück**.
  - Rückkehr **vor Ablauf des 10. Tages** bedeutet obligatorisch: **Vorlage eines negativen POC-Testnachweises** von anerkannter Teststelle, frühestens nach dem 7. Tag freitesten möglich!
  - **48 h** vor dem Freitesten dürfen **keine typischen Symptome** mehr vorhanden sein!
  - **Rückkehr nach voller Quarantänezeit von 10 Tagen:** kein Testnachweis nötig!

Die Tage werden stets nach dem Testungstag des positiven POC- oder PCR-Tests gerechnet!